

el tech_2008-04-25

[11:19:25] Marcel : Was denkt ihr denn? Bringen Weblogs, Podcasts, Wikis & Co. etwas fürs E-Learning oder sind sie nur bloße Zeitverschwendung?

[11:20:21] Marcel : Informationsüberflutung

[11:20:42] Marcel : --> mangelnde Qualität?

[11:21:30] Marcel : Wer überprüft die Korrektheit der Inhalt?

[11:31:00] Marcel : Was denkt ihr persönlich? Ist eine Lernplattform wie Moodle besser oder offene Social Software?

[11:34:49] Marcel : Ist es gefährlich sich im Netz darzustellen?

[11:35:20] heine34 : Kommt auf den Zusammenhang an

[11:35:28] Marcel : okay

[11:35:58] heine34 : Also ich sage mal so wenn von Schülern zum Beispiel dann Adressen auf der Schulseite veröffentlicht werden ist das so eine Sache die zu weit geht

[11:36:45] st hubert : kurzum du meinst allgemein sehr persönliche infos

[11:37:26] heine34 : Genau. Es gab da aktuell so ein Fall wo eine Mutter nicht wollte das die Adresse ihres Sohnes auf der Schulhomepage veröffentlicht wurde. Die anderen Eltern hatten dafür wenig Verständnis.

[11:38:50] *** Thomas Bernhardt hat blackbeat85 zum Gruppen-Chat eingeladen

[11:39:19] heine34 : Was ich mich immer wieder frage, wie vertrauenswürdig ist eigentlich jemand der im Netz alle seine Daten veröffentlicht?

[11:40:25] Marcel : --> kommt auf den Zusammenhang an

[11:40:36] Marcel : --> wenn ich im wissenschaftlichen Kontext aktiv sind

[11:40:49] Marcel : kann ich meine Reputation verbessern

[11:40:58] heine34 : Stimmt

[11:41:00] Marcel : oder meine Arbeitsmarktchancen erhöhen

[11:41:10] Marcel : wenn ich Kompetenzen und Referenzen darstelle

[11:41:38] heine34 : Und wer sich für einen sicherheitsrelevanten Job bewirkt?

[11:41:47] heine34 : ähm bewirbt meinte ich

[11:42:18] Marcel : was genau meinst du damit?

[11:44:01] heine34 : Angenommen jemand veröffentlicht seine persönlichen Daten für andere, was ja heute durchaus üblich ist. Er will allerdings einen vertrauenswürdigen Arbeitsplatz. Was würde man dann prinzipiell (als z.B. Chef) darüber denken wenn jemand so offen seine Daten preisgibt? In Bezug zur Erhöhung der Arbeitsmarktchancen

[11:45:24] Thomas Bernhardt : Wie meinst du das genau?

[11:45:24] st hubert : na was für persönliche daten meinst du denn?

[11:46:04] Marcel : so durch eine Personalagentur, die meine Person darstellt?

[11:46:09] heine34 : Zum Beispiel seine Hobbies, Interessen oder Informationen über die Familie

[11:47:06] Thomas Bernhardt : welche öffentlichen daten könnten denn ein problem darstellen?

[11:47:20] Marcel : Meinst du Briefmarkensammeln könnte für Postangestellte zum Problem werden, da sie potenziell Briefmarken klauen??

[11:47:22] Marcel : ;)

[11:47:32] heine34 : Nein sowas natürlich nicht.

[11:48:09] Marcel : *g*

[11:48:57] heine34 : Ich meine es eher allgemein wenn jemand wirklich so großzügig mit seinen Daten ist und halt öffentlich im Internet zum Beispiel auch seine Adresse und Telefonnummer oder Daten zu seinen Kindern (was auf diversen Plattformen ja wirklich der Fall ist) preisgibt. Dann würde ich mich als Personalchef wirklich fragen ob dieser Vertrauenswürdig genug ist.

[11:49:14] Marcel : achso

[11:49:26] Marcel : jetzt wirds ercihtlich, was du meinst

[11:49:48] Marcel : problem ist v.a. die Vernetzung von Diensten

[11:49:59] Marcel : da lassen sich ausführliche Profile erstellen

[11:50:06] heine34 : Das ist korrekt.

[11:50:09] Marcel : Stichwort Vorratssatenspeciherung

[11:50:12] Thomas Bernhardt : ist wahrscheinlich eher ein problem, wenn es um unternehmensinterne daten geht

[11:51:40] heine34 : Das meine ich, weil immer damit geworben wird das man durch Angabe seiner Daten im Internet seine Chancen verbessern könnte. Ich denke aber wenn jemand so frei mit seinen Daten umgeht wird er das dann mit Unternehmensdaten eventuell auch machen?

[11:52:02] Marcel : ah alles klar

[11:52:26] Marcel : völlig richtig

[11:52:45] Marcel : überlegtes handeln und entwickelte meidenkompetenz sind hier erforderlichlich

el tech_2008-04-25

[11:52:53] Marcel : das sollte im kindergarten anfangen
[11:52:59] st hubert : naja würde ich so nicht sagen - das eine ist privat, das andere rein beruflich - die meisten werden soviel weitsicht haben und eine klare linie ziehen
[11:53:53] heine34 : Es läuft ja gerade eine Aktion wo man diskutiert ob das Fach Medienethik an den Schulen eingeführt werden sollte.
[11:54:09] st hubert : also gibt es sowas noch nicht? keinerlei vermittlung von medienkompetenz?
[11:54:19] Marcel : so gut wie nicht, leider
[11:54:28] Marcel : ganz neu hier in ilmenau
[11:54:33] Marcel : www.medienbewusst.de
[11:54:40] Marcel : am montag abend infoveranstaltung
[11:54:45] heine34 : Da hätte ich trotzdem als Chef so meine Bedenken. Kennt ihr zum Beispiel die aktuelle Studie einer Versicherungsfirma die intern einen Test angesetzt hatte um Passwörter zu erfahren. Ich weiß jetzt leider nicht mehr welche Versicherungsfirma das war.
[11:54:48] st hubert : wundert mich - weil an sich ist das ja schon länger ein thema
[11:55:06] heine34 : Ergebnis auf jeden Fall erschreckend: 40% aller Frauen (leider) haben für eine Tafel Schokolade Passwörter preisgegeben.
[11:55:16] Oliver Härtel : denke dafür sind die derzeitigen Lehrer selbst noch nicht kompetent genug, da sie größtenteils in einer anderen generation aufgewachsen sind und sich da nicht hineinversetzen können
[11:55:21] Kristin Schwietzke : *g*
[11:56:19] heine34 : Das wird wohl so sein. Sie haben das ja selbst noch nicht im Lehrplan gehört und die Fortbildung wird wohl auch noch nicht dazu helfen haben das zu verbessern.
[11:56:44] heine34 : Klingt interessant der Link
[11:57:14] Marcel : :)
[11:57:15] st hubert : aber das ist bei baldigen Lehrern auch nicht anders - so weit ich weiß lernen sie während des studiums absolut nichts über den umgang mit medien
[11:58:28] heine34 : Leider aber das Thema wird ja wirklich immer wichtiger denn es ist ja nachgewiesenermaßen so das Internet von der nächsten Generation schon mehr genutzt wird als Fernsehen. Da muss auch entsprechend herangeführt werden schon aus Sicherheitsgründen für surfende Kinder.
[11:59:29] Marcel : --> die jetzige generation sind noch keine digital natives
[11:59:40] Marcel : deshalb müssen alle erst hineinwachsen
[11:59:46] heine34 : Was sind natives?
[11:59:51] Marcel : natives
[11:59:53] Marcel : sorry
[11:59:57] heine34 : Achso okay
[12:00:05] Marcel : "digitale ureinwohner"
[12:00:13] Marcel : ;)
[12:01:14] Marcel : wir sind digital immigrants
[12:01:24] Marcel : "digitale einwanderer"
[12:03:58] Thomas Bernhardt : <http://protopage.com/earnimg2nul>
[12:04:13] Marcel : diskussionsabschluss

in 2 wochen genaueres konzept

[12:04:21] Marcel : des seminares
[12:04:30] Marcel : u. a. entwicklung von wissenscollagen
[12:04:34] Marcel : siehe link oben
[12:04:50] Marcel : alternative tools herausfinden usw.
[12:04:56] Marcel : genaueres in 2 wochen
[12:05:13] heine34 : Was hat es mit der Webseite genau auf sich?
[12:05:21] Marcel : einfach zur orientierung
[12:05:27] heine34 : Okay
[12:05:38] Marcel : da haben studierende in elektronische dokumente in wissenscollagen erstellt
[12:06:04] Marcel : also ciao und bis bald! :)